

## TECHNISCHES MERKBLATT Nr. 008



# Zinkstaubfarbe

### I. Werkstoff

einZA Zinkstaubfarbe ist ein vielseitig verwendbarer Rostschutzüberzug auf Eisen mit hoher mechanischer Widerstandsfähigkeit. Bundesbahn-Stoff-Nummer 588.20.38.

Art des Werkstoffes	hoch pigmentierte Zinkstaubfarbe (92 - 94 % Zinkstaub)
Verwendungszweck	elektrochemisch wirkender Korrosionsschutzanstrich
Farbton	zinkgrau
Glanzgrad	matt
Spezifisches Gewicht	ca. 2,750 - 2,850 = 2.750 - 2.850 g/l
Bindemittelbasis	Epoxidharzester
Pigmentbasis	reiner Zinkstaub, superfein
Temperaturbeständig	bis 130°C (kurzfristig bis 180°C)
Verpackungsgrößen	2,5 l - 750 ml

### II. Eigenschaften und Verarbeitungshinweise

Schweißfähigkeit	eine einmalige Beschichtung mit einem bis 30 µ starken Trockenfilm ergibt bei Lichtbogen- und Schutzgasschweißen einwandfreie Schweißnähte
Beständigkeit	besonders beständig gegen Wasser- und Witterungseinflüsse sowie gute Beständigkeit gegen Hydraulikflüssigkeiten und Mineralöle
Verdünnungsmittel	einZA Universal-Nitroverdünnung
Verdünnung	
zum Streichen und Rollen	unverdünnt
zum Spritzen	Spritzdruck 3 - 4 bar      Düsengröße 2 - 2,5 mm Verdünnung ca. 12 %      Viskosität 25 - 30 Sek. DIN 4 Becher (20°C)
Luftloses (airless) Spritzen	geeignet für Kolben- und Membrangeräte
Ergiebigkeit	ca. 10 - 12 m <sup>2</sup> /l
Trockenzeiten(20 °C, 65 - 75 % rel. Luftf. 90 µ Nassfilm)	staubtrocken nach ca. 20 Min. - griffest nach ca. 1 Std.
Ofentrocknung	20 Min. bei 120 °C

#### Bearbeitung

Überarbeitungshinweis	vor der Überarbeitung muss ein Zwischenschliff erfolgen, bitte beachten.
Überarbeitbar	nach ca. 3 Std. mit einZA Kunstharzlacken und nach ca. 24 Std. mit z. B. einZA Flüssig-Kunststoff oder einZA Zinkofan

Durch Polieren mit einer weichen Messingbürste erhält die Oberfläche einen metallischen Glanz.

Lagerfähigkeit	praktisch unbegrenzt bei verschlossenem Gebinde
Reinigung der Werkzeuge	einZA Universal-Nitroverdünnung

**bitte wenden!**

### III. Anstrichaufbau bzw. Anwendungstechnik

Die zu behandelnde Oberfläche muß metallisch rein und frei von Staub, Fett und Öl sein, damit die Kontaktbildung zum Eisen nicht behindert und der elektrochemische Korrosionsschutz voll wirksam wird. Nach der DIN EN 12 944 Teil 4 muss ein Oberflächenvorbereitungsgrad von mind. SA 2 ½ besser SA 3 vorliegen. Die sicherste Vorbehandlung für Eisen- und Stahlflächen erreicht man durch Strahl-Entrostung.

Bedingt durch den hohen Zinkgehalt wirkt einzA Zinkstaubfarbe als „kathodischer Rostschutz“ und schützt den Untergrund bei kleineren Verletzungen des Anstriches vor Unterrostung.

#### Anstrichaufbau

2 bis 3 x grundieren mit einzA Zinkstaubfarbe.

(nur vor Schweißarbeiten und als Ablieferungsanstrich 1 x streichen).

Vor der Überarbeitung muss ein Zwischenschliff erfolgen.

Zwischenanstrich mit einzA Korral-Primer.

Vor der Überarbeitung muss ein Zwischenschliff erfolgen.

Schlussanstrich mit einzA Lacken.

einzA Flüssig-Kunststoff erst nach guter Durchtrocknung (frühestens nach 24 Std.) direkt auf einzA Zinkstaubfarbe auftragen.

### IV. Sicherheitshinweise und Kennzeichnung

Flammpunkt über 21 °C

Gefahrenklasse nach VbF entfällt

Das Produkt unterliegt der Gefahrstoffverordnung.

Alle erforderlichen Hinweise sind im Sicherheitsdatenblatt gemäß CLP-Verordnung (GHS) nach der Verordnung (EG) Nr. 1272/2008 enthalten. Jederzeit abrufbar unter [www.einzA.com](http://www.einzA.com) oder anzufordern unter [sdb@einzA.com](mailto:sdb@einzA.com).

Kennzeichnungshinweise auf den Gebindeetiketten sind zu beachten !

#### VOC-Gehalt nach Anhang II der VOC-Richtlinie 2004/42/EG

VOC Grenzwert Anhang II A (Unterkategorie i)

Lb: max. 500 g/l nach Stufe II (2010)

VOC-Gehalt von einzA Zinkstaubfarbe: <450 g/l

Vorstehende Angaben sind gewissenhaft nach dem derzeitigen Erkenntnisstand der Prüftechnik zusammengestellt und sollen als Richtlinie gelten. Wegen der Vielseitigkeit der Anwendung und Arbeitsmethoden sind sie unverbindlich, begründen kein vertragliches Rechtsverhältnis und entbinden den Verarbeiter nicht davon, unsere Produkte auf Ihre Eignung selbstverantwortlich zu prüfen. Im übrigen gelten unsere allgemeinen Geschäftsbedingungen.

**Ausgabe 03/2020;** damit verlieren alle bisherigen Merkblätter ihre Gültigkeit.